

Reiseprogramm Januar 2026 – Projektbeurteilungen

1. Projektbeurteilungen – Was ist erreicht worden? Überzeugen die Ergebnisse?

Kurz nach unserer Ankunft besichtigen wir die verschiedenen Projekte und beurteilen sie.

Projekt	Was sollte erreicht werden? Was erwarten wir zu sehen?	Beiträge 2025 (CHF/CFA)	Beurteilung Januar 2026
Waldprojekt 2025	Knapp eine Hektare «Naturwald» auf der Farm ist gepflanzt und gepflegt und fördert die Biodiversität. Er bietet edukatives und touristisches Potenzial (?). Auch Fruchtbäume und andere Bäume auf der Farm sind gepflegt, gesund und erfüllen einen benennbaren Zweck (Schutz, Holz, Aufwertung, Medizin-Produkte....	CHF 8 088 CFA 5 718 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:
Verarbeitungsküche, Solaranlage	Die Solarsanlage (7.9 kWh mit 10 kWh Batteriespeicher) ist montiert und produziert bei guter Auslastung rund 30kWh / TagkWh. Bei Rund 22 kWh/Tag durchschnittlicher Auslastung würde die Anlage sich amortisieren in Bezug auf die regionalen Stromkosten. Damit ist die Verarbeitungsküche autark und ist in Betrieb genommen. Wichtig ist hier zu sehen, wie oft sie genutzt wird. Die ausgebaute Küche mit neuen Geräten ist funktional und vereinfacht die Produktion Es gibt zuverlässiges Starlink-Internet	CHF 21 759 CFA 15 384 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:

Projekt	Was sollte erreicht werden? Was erwarten wir zu sehen?	Beiträge 2025 (CHF/CFA)	Beurteilung Januar 2026
Aufgewertetes Wohnen (ABZ)	<p>32 Rennovationen an Privaten Häuser der Ananas-Kooperative Mitglieder in Donomadé wurden realisiert, alle haben 35 CHF beigesteuert.</p> <p>Es wurde eine Kooperativgebäude fertig gestellt und ist funktional mit Strom und Wasser, dass sowohl Büro, Lager, Ausbildungsräume und eine sanitäre Anlage bereitstellt. Die Leitung der Kooperative sollte in der Lage sein zu beschreiben wie eine rege, faire und nachhaltige Nutzung und ein sauberer Unterhalt sichergestellt werden.</p> <p>Der CVD kann uns erläutern was mit den 1'450 CHF (für das Dorf geplant ist, die sie im Rahmen des Projektes bekommen haben?</p>	CHF 29 053 CFA 20 541 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:
Aufbau Ziegelmanufaktur	<p>Lagerschuppen im Dorf sollte gebaut und die Ziegelei eingerichtet sein. Übrige Ziegel und Werkzeug wurden von FeMoDo zum Dorf gebracht und sind sauber versorgt. Lokale Handwerker sind ausgebildet. Akzeptanz im Dorf bestätigt durch Aufträge.</p>	CHF 5 405 CFA 3 8210 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:
Startunterstützung Kooperative	<p>Kooperative (31 Frauen) ist organisiert. Die sechs Jungen haben ein sauber geführtes Ananasfeld, keines ist verbrannt. Die Setzlinge sind harmonisiert (gleich weit entwickelt) und es sind 1000 neue Bäume gepflanzt. Die Baumallee ist intakt. Die administrativen Abläufe sind eingespielt, der Verkauf läuft gut organisiert.</p>	CHF 8 167 CFA 5 774 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:

Projekt	Was sollte erreicht werden? Was erwarten wir zu sehen?	Beiträge 2025 (CHF/CFA)	Beurteilung Januar 2026
Scoops – Brunnenbau	Bau eines Brunnens für die Felderkooperative. Kapazität von 2,5 m ³ / Tag	CHF 9 792 CFA 6 923 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:
Aufbau Bienenzucht	Aufbau einer Bienenzucht mit 35 Bienenstöcken und Honigbäumen. Verhinderung von Brand. Die Honigproduktion sollte laufen.	CHF 2 847 CFA 2 013 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:
Aufbau Passionsfrucht-Produktion	Aufbau einer Passionsfruchtproduktion. Das Feld sollte gepflanzt sein (1600-2000 Pflanzen), die ersten Früchte können geerntet werden. Der Nettogewinn p.a. sollte bei CFA 3 Mio. liegen ab 2027.	CHF 1 856 CFA 1 312 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:
Masterplan Infrastruktur	Wird uns vorgestellt. Er ist besonders wichtig, weil er die Grundlage für unsere Hauptausrichtung ist (siehe Beschluss vom 18.3., Folgeseite).	CHF 9 151 CFA 6 470 000	Ziel erreicht, Projekt überzeugt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Kommentar:

1.1 Zur Erinnerung

Vorstandsbeschluss vom 18. März 2025: Neue Ausrichtung des finanziellen Engagements

- a) Happytogo finanziert **in erster Linie infrastrukturelle Investitionen** wie Stromversorgung, Wasserversorgung, Verkehrswege, Unterhalt der öffentlichen Infrastruktur, öffentliche Liegenschaften, Marktplätze etc.
- b) Happytogo **kann unternehmerische Engagements mit Risikokapital oder Darlehen unterstützen**. Der Beitrag ist in Abhängigkeit der abzuschätzenden Markt- und Realisationschancen und beträgt maximal 10 000 CHF und muss mit sichtbaren Eigenleistungen unterlegt sein.
- c) Ebenfalls kann Happytogo Beiträge an den **Bau von Liegenschaften** gewähren, wenn die Bauherrschaft einen Teil des Kapitals oder der Leistungen beiträgt. Damit kann auch die Ziegelmanufaktur beschäftigt werden.
- d) Happytogo erstellt zuerst einen Masterplan für den Aufbau der Infrastruktur, der in kleine Einheiten aufgeteilt werden kann, die einzeln und schrittweise unterstützt werden können. Die Entwicklung konzentriert sich auf Tomety Kondji und Donomadé.
- e) In einem ersten Schritt wird eine externe Entwicklerin (Konu Akpedze) von Lucas Baumann beauftragt, mit den beiden CVDs von Tomety Kondji und Donomadé und zusätzlich mit Mack Adodo Kontakt aufzunehmen. Dabei sollen die Voraussetzungen für einen einfachen Masterplan geklärt werden. Frazu Akpedze wird für den Vorstand daraus einen Vorschlag mit Kostendach erstellen.
- f) Vorbehalt: Die Umsetzung des Masterplans bedingt zwingend eine kompetente Person vor Ort, welche die Entwicklung begleitet. Sinnvollerweise wäre das der Dorfschef zusammen mit dem Entwicklungskomitee (CVD).

2. Masterplan Infrastruktur

Der Masterplan wird uns präsentiert. Danach sollen erste Schritte diskutiert werden.

Es stehen uns rund 100'000 CHF bzw. 70 Mio. CFA zur Verfügung. Diesen Betrag möchte ich auf keinen Fall kommunizieren, sondern in kleinen Schritten denken. Kleine Projekte, die in kurzer Zeit realisiert und dann bezahlt werden.

Wir beschliessen an diesem Workshop keine Mittelfreigaben, sondern legen Projekte fest für die wir einen Projekt- und Finanzierungsantrag erwarten.